

Feuerwehren sichern Bibermann-Triathlon

Bleckede. Am Sonntag wurde der vierte „Bibermann-Triathlon“ in Bleckede ausgetragen. Neben vielen Helfern des Veranstalterteams waren Polizei, DRK, DLRG, THW und die Feuerwehren der Stadt Bleckede für die Sicherheit der Teilnehmer zuständig. 200 Sportler gingen in Bleckede über die Volksdistanz an den Start - Vorher starteten 26 Teilnehmer beim Jugendduathlon und 44 Starter

absolvierten die olympische Distanz über 1500m Schwimmen, 38 km Radfahren und 10km Laufen.

Die Boote der Feuerwehren Bleckede und Walmsburg waren gemeinsam mit der DLRG auf dem Hafen im Einsatz. Entlang der 20 und 38 Kilometer langen Radstrecken wurden diverse Straßen und Wege durch die Feuerwehren Bleckede, Garze, Radegast, Brackede und Garlstorf ge-



Foto oben: Jan Schlüter von der Feuerwehr Bleckede (Platz 27)

Links: Oliver Schmidt von der Feuerwehr Brackede (links) und Stefan Hoppe von der Feuerwehr Göddingen auf den letzten Metern der Radstrecke

sperrt. Das THW Lüneburg sicherte das Radfahrerfeld mit ihrem Motorrad ab. In Bleckede führten die Laufstrecken über den Deich bis an die „Alte Elbe“ und dann durch die Schloßstraße – der gesamte Bereich wurde von Feuerwehr und Polizei für den Verkehr gesperrt. Knapp 70 Einsatzkräfte der Feuerwehren waren für den Bibermann im Einsatz. Neben den 70 Einsatzkräften

bei den Sicherungsmaßnahmen mussten drei Feuerwehrmänner richtig schwitzen. Ortsbrandmeister Stefan Hoppe aus Göddingen, stellvertretender Ortsbrandmeister Oliver Schmidt aus Brackede und Jan Schlüter von der Feuerwehr Bleckede gingen auf der Volksdistanz an den Start. Jan Schlüter wurde 27., Stefan Hoppe belegte den 9. Rang und Oliver Schmidt kam als 110. ins Ziel.

